

Abstimmungsvorlagen vom 30. November 2025

JA zum KITA-Gegenvorschlag

Im Sommer 2022 reichte die SP Kanton Luzern die kantonale Volksinitiative «KITAS für alle» ein. Der Kanton Luzern ist schweizweit der einzige Kanton, der kein Kinderbetreuungsgesetz hat.

Was fordert die Initiative:

- Eltern sollen maximal 30% der Betreuungskosten pro Kind bezahlen.
- **Alle Einkommen** sollen Anspruch auf die Unterstützung erhalten – auch hohe Einkommen.
- Der Kanton übernimmt gemäss Initiative die Hauptverantwortung.
- Die Initiative löst voraussichtlich jährliche Kosten von rund CHF 72 Mio. aus.
- Die Kosten sollen von Kanton und Wirtschaft getragen werden.

Was fordert der Gegenvorschlag:

- ✓ Im ganzen Kanton sollen Betreuungsgutscheine für die Fremdbetreuung in KITA's oder Tagesfamilien eingeführt werden – ein bewährtes System soll gestärkt werden!
- ✓ Die Betreuungsgutscheine stehen **zielgerichtet Familien mit tiefen und mittleren Einkommen zur Verfügung**.
- ✓ Kanton und Gemeinden tragen die Kosten zu je 50%.
- ✓ Der Gegenvorschlag kostet voraussichtlich jährlich ca. CHF 30 – 45 Mio.

Vorteile des Gegenvorschlags:

- ✓ Es gibt eine zielgerichtete Unterstützung für Familien, welche die Unterstützung benötigen – **kein Giesskannenprinzip**.
- ✓ Gemeinden, welche bereits Betreuungsgutscheine kennen, werden entlastet → der Kanton beteiligt sich mit 50% daran.
- ✓ Eine einheitliche Lösung für alle Luzerner Gemeinden – **kein Flickenteppich**.
- ✓ Jährlich **mind. CHF 27 Mio. weniger** Kosten.
- ✓ Die Wirtschaft wird nicht verpflichtet, sich an den Kosten zu beteiligen.

Deshalb Ja zum Gegenvorschlag und Ja zur Stichfrage!



Abstimmungsparolen vom 30. November 2025

JA zum KITA-Gegenvorschlag

NEIN zur JUSO-Zukunfts-Initiative betreffend Erbschaftssteuern

NEIN zur Volksinitiative für eine engagierte Schweiz (Service-citoyen)

Unsere nächsten Termine

Partei- und Generalversammlung

Mittwoch, 26. November 2025,
19.00 Uhr im Panoramasaal
- Geschäfte der Gemeindeversammlung vom 09.12.2025
- Nachtessen
- Generalversammlung mit den ordentlichen Traktanden

Wir heissen Sie herzlich willkommen und freuen uns auf einen interessanten Abend.

Gemeindeversammlung

Dienstag, 09. Dezember 2025,
20 Uhr, Zentrum Linde

Öffentliches Preisjassen

Sonntag, 14. Dezember 2025,
14.00 Uhr, Gasthof Moosmatt,
Egolzwil (vormals Gasthof Duc)

Organisiert durch Die Mitte Egolzwil. Weitere Details entnehmen Sie der Egolzwiler Sicht.

NEIN zur JUSO-Zukunftsinitiative betreffend Erbschaftssteuern



Mit ihrer Volksinitiative verlangt die JUSO eine **50 %-Erbschafts- und Schenkungssteuer** auf Nachlässe über einem Freibetrag. Die Einnahmen sollen für Klimaschutz und den Umbau der Wirtschaft verwendet werden.

Das klingt auf den ersten Blick verlockend – ist aber sehr gefährlich für unsere Wirtschaft. Denn die Initiative trifft nicht nur „Superreiche“.

Sie würde **Familienunternehmen und KMU** bei der Nachfolge massiv belasten. Wer keine flüssigen Mittel hat, müsste unter Umständen Teile des Betriebs verkaufen – oft an Investoren, die weder Arbeitsplätze noch regionale Verankerung sichern. Damit gefährdet die Vorlage das Rückgrat unserer Wirtschaft, auch hier in Luzern.

NEIN zur Volksinitiative für eine engagierte Schweiz (Service-citoyen)



Die Service Citoyen Initiative will in der Bundesverfassung einen Dienst (Militär- oder gleichwertiger Milizdienst) zugunsten der Allgemeinheit und der Umwelt vorschreiben, welcher unabhängig vom Geschlecht (neu also auch für Frauen) zu leisten wäre. Für die Initiative spricht, dass mehr Menschen Verantwortung für die Schweiz und die gesamte Gesellschaft übernehmen. Gegen die Initiative spricht, dass die Wirtschaft und der Arbeitsmarkt durch den Dienst in Form von Ausfällen übermässig belastet werden sowie die Finanzierung nicht geklärt und

sichergestellt ist. Zudem könnte diese vorgesehene Wahlfreiheit zu einer Schwächung der Landesverteidigung und des Bevölkerungsschutzes führen, was angesichts der weltweiten Unsicherheit nicht zu verantworten wäre.

Impressionen Mitte-Plus Anlass vom 17. Oktober 2025

